

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/34137/1655795/boston-scientific-fuehrt-neuroform-ez-tm-stentsystem-in-den-usa-und-europa-ein> abgerufen werden.

Boston Scientific Corporation

Boston Scientific führt Neuroform EZ(TM) STENTSYSTEM in den USA und Europa ein

28.07.2010 - 17:37 Uhr, Boston Scientific Corporation

Natick, Massachusetts, July 28, 2010 (ots/PRNewswire) - Boston Scientific Corporation hat heute die Einführung des Neuroform EZ(TM) Stentsystems in den USA und Europa bekannt gegeben. Es handelt sich dabei um die vierte Generation von intrakraniellen Aneurysma Stentsystemen zur Behandlung von breitbasigen Aneurysmen in Verbindung mit endovaskulärem Coiling. Das Unternehmen plant die sofortige Einführung des Produktes auf beiden Märkten.

Das Neuroform EZ Stentsystem wurde entwickelt, um gerade für die gewundene Hirnanatomie Flexibilität und Anpassungsfähigkeit zu gewährleisten. Es bedient sich der eigentumsrechtlich geschützten Segmental(TM) - Expansionstechnologie von Boston Scientific, die einer verbesserten Verankerung und Stabilität des Stents im Gefäß dient. Bei dem Produkt wurde das bewährte Hybrid-Zellen-Stentdesign des Vorgängermodells Neuroform übernommen, derweil nun ein simplifiziertes Applikationssystem verwendet wird, das von einem Operateur gesteuert werden kann und das Vorbereitung, Einbringung und Positionierung des Stents deutlich vereinfacht.

Der erste Neuroform EZ Stent wurde in den USA von Dr. Demetrius Lopes am Rush University Medical Center in Chicago und in Europa von Professor Dr. Laurent Spelle im Foundation Rothschild Hospital der Beaujon-Medizinschule in Paris durchgeführt.

"Das Neuroform EZ Stentsystem hinterliess in einer anspruchsvollen ersten Prozedur einen sehr guten Eindruck," so Dr. Lopes. "Die geschmeidige Einführung des Stents in den Katheter erleichtert in Verbindung mit exzellenter Unterstützung, Stabilität und Sichtbarkeit die akkurate Platzierung."

"Das verbesserte Applikationssystem des Neuroform EZ hat grossen Anteil daran, dass ich den Stent exakt dort platzieren kann, wo ich es vorgesehen habe," erklärte Professor Spelle. "Nach meiner Erfahrung ist das neue System von Boston Scientific im Vergleich zum vorherigen System einfacher zu handhaben und sollte daher sowohl für Ärzte als auch für Patienten Vorteile bieten."

"Boston Scientific freut sich, diese neue Technologie anbieten zu können, mithilfe derer komplexe neurovaskuläre Prozeduren vereinfacht werden," so Mark Paul, Leiter der Neurovaskulären Abteilung von Boston Scientific. "Das Neuroform EZ Stentsystem bestätigt unser Engagement bei der Bereitstellung von fortschrittlichen Behandlungsoptionen, die der Verbesserung der Patientenbetreuung dienen."

Boston Scientific wird das Neuroform EZ Stentsystem auf dem 7. Jahrestreffen der Society of NeuroInterventional Surgery (SNIS) vorstellen, das vom 26. - 30. Juli in Carlsbad, Kalifornien stattfindet.

Boston Scientific ist global in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung medizinischer Geräte über ein breites Spektrum interventionsmedizinischer Fachbereiche hinweg tätig. Um mehr Informationen zu erhalten, besuchen Sie bitte: <http://www.bostonscientific.com>

Warnhinweis bezüglich vorausblickender Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält vorausblickende Aussagen nach Massgabe des Abschnitts 21E des US-amerikanischen "Securities Exchange Act" aus dem Jahre 1934. Vorausblickende Aussagen können durch Wörter wie "annehmen", "erwarten", "projizieren", "glauben", "planen", "schätzen", "beabsichtigen" und ähnliches ausgedrückt werden. Diese vorausblickenden Aussagen basieren auf unseren Erwartungen, Annahmen und Einschätzungen, zu denen wir anhand der derzeit verfügbaren Informationen gelangt sind. Sie sind nicht dazu gedacht, Garantien für zukünftige Ereignisse oder Leistungen zu geben. Die vorausblickenden Aussagen enthalten u. a. Aussagen über die Leistungsfähigkeit und offizielle Zulassungen unserer Produkte, Einführung neuer Produkte, Angebote des Wettbewerbs sowie unsere Wachstumsstrategie. Wenn die zugrunde liegenden Annahmen sich als falsch erweisen sollten oder wenn bestimmte Risiken oder Unsicherheiten eintreten, können die tatsächlichen Ergebnisse beträchtlich von den Erwartungen und den ausdrücklichen oder impliziten Projektionen unserer vorausblickenden Aussagen abweichen. Diese Faktoren konnten und können zusammen mit anderen Faktoren in der Vergangenheit und der Zukunft in einigen Fällen unsere Fähigkeit beeinflussen, unsere Geschäftsstrategie umzusetzen und tatsächliche Ergebnisse beträchtlich von denen abweichen lassen, die durch die Aussagen in dieser Pressemitteilung zu erwarten waren. Deswegen werden die Leserinnen und Leser dieser Pressemitteilung gebeten, unseren vorausblickenden Aussagen kein unangemessenes Vertrauen entgegenzubringen.

Faktoren, die solche Abweichungen auslösen können, sind u. a.: zukünftige wirtschaftliche,

behördliche, Wettbewerbs- oder Erstattungsbedingungen; Einführung neuer Produkte; demographische Trends; geistiges Eigentum; Rechtsstreite; Bedingungen auf dem Finanzmarkt; zukünftige Geschäftsentscheidungen unsererseits oder solche unserer Mitbewerber. Alle diese Faktoren sind schwer oder unmöglich präzise vorhersehbar und viele davon liegen ausserhalb unseres Einflussbereichs. Für eine umfassende Liste und Beschreibung dieser und anderer wichtiger Risiken und Unsicherheiten, die unsere zukünftigen Geschäfte betreffen, siehe Teil I, Punkt 1A - Risikofaktoren im Formular 10-K unseres aktuellen Jahresberichts, den wir der "Securities and Exchange Commission" (SEC) vorgelegt haben. Dieser wiederum kann in Teil II, Punkt 1A - Risikofaktoren in Formular 10-Q in Quartalsberichten, die wir eingereicht haben oder noch einreichen werden, aktualisiert werden. Wir sind nicht verpflichtet, vorausblickende Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, um Änderungen unserer Erwartungen oder der Ereignisse, Bedingungen oder Umstände zu reflektieren, auf denen diese Erwartungen basierten, oder die die Wahrscheinlichkeit beeinflussen, dass die tatsächlichen Ergebnisse von denen der vorausblickenden Aussagen abweichen. Dieser Warnhinweis gilt für alle vorausblickenden Aussagen in diesem Dokument.

KONTAKT: Paul Donovan +1-508-650-8541 (office) +1-508-667-5165 (mobile) Media Relations
Boston Scientific Corporation Larry Neumann +1-508-650-8696 (office) Investor Relations
Boston Scientific Corporation

Pressekontakt:

CONTACT: KONTAKT: Paul Donovan, +1-508-650-8541 (office),
+1-508-667-5165(mobile), Media Relations, Boston Scientific
Corporation; Larry Neumann,+1-508-650-8696 (office), Investor
Relations, Boston Scientific Corporation

Originaltext:	Boston Scientific Corporation
ISIN:	US1011371077
Pressemappe:	http://www.presseportal.de/pm/34137/boston-scientific-corporation
Pressemappe als RSS:	http://presseportal.de/rss/pm_34137.rss2